

Fachkräfte aus Kolumbien und Usbekistan für das Handwerk





Informationen zum Projekt

Mit dem Pilotprojekt "Future International Talents for German Climate Businesses" möchten wir die neuen Möglichkeiten der Zuwanderung ausländischer Fach- und Arbeitskräfte ins Handwerk erproben. Qualifizierte Bewerber und Bewerberinnen mit mehrjähriger Berufserfahrung und dem Wunsch, langfristig in Deutschland zu leben und zu arbeiten, werden an deutsche Handwerksbetriebe vermittelt. Hierfür arbeiten wir eng zusammen mit den Arbeitsverwaltungen der Partnerländer.

Herkunftsländer Wir rekrutieren Fach- und qualifizierte Arbeitskräfte aus Usbekistan und Kolumbien. Beide Länder zeichnensich durch ein hohes Arbeitskräftepotential für das Handwerk aus. Zudem gilt Deutschland sowohl in Usbekistan als auch in Kolumbien als attraktives Zielland für Erwerbsmigration. Auch auf politischer Ebene bestehen enge und gute Beziehungen zu Deutschland.

Fokusberufe Im Fokus des Pilotprojekts stehen klimarelevante Gewerke als Beitrag zum langfristigen Erfolg der Energiewende und des Klimaschutzes in Deutschland. Hierzu gehören unter anderem Berufe des Bauhaupt-, des Ausbaugewerbes sowie verschiedene Handwerke für den gewerblichen Bedarf. Im Vorfeld eines Rekrutierungszyklus wird gemeinsam mit den Arbeitsverwaltungen in Kolumbien und Usbekistan festgelegt, welche spezifischen Berufe in dem jeweiligen Zyklus berücksichtigt werden.

Projektpartner und Förderung Das Pilotprojekt wird vom Zentralverband des Deutschen Handwerks und der Bundesagentur für Arbeit, gemeinsam mit der sequa gGmbH und Handwerksorganisationen, durchgeführt. Gefördert wird das Projekt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.



Profil der Bewerber

Die Fach- und qualifizierten Arbeitskräfte, die am Projekt teilnehmen, um künftig in Deutschland zu leben und im Handwerk zu arbeiten, erfüllen folgende Voraussetzungen:

Im Herkunftsland staatlich anerkannter Berufsabschluss mit einer Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren Zwischen 20 und 40 Jahre alt



Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in den gesuchten Handwerksberufen (mindestens zwei Jahre) Affinität zu Deutschland und Bereitschaft Deutsch zu lernen



Passgenaues Matching

Wir bringen Sie mit qualifizierten vorausgewählten Bewerbern in Kontakt, die zu den Anforderungen Ihres Betriebs passen.

Ankommen und Integration

Wir unterstützen die betriebliche und soziale Integration der Fach- und Arbeitskräfte durch eine persönliche Ansprechperson bei Ihrer zuständigen Handwerksorganisation.

Individuelle Begleitung

Während des gesamten Prozesses stehen wir Ihnen und den ausgewählten Bewerbern beratend zur Seite.

Ihre Vorteile als Arbeitgeber

Sprachliche und inter**kulturelle Vorbereitung**

Die ausgewählten Kandidaten absolvieren in ihrem Herkunftsland einen Sprachkurs bis zum B1-Niveau und werden interkulturell auf das Leben und Arbeiten in Deutschland vorbereitet.

Je nach Weg der Zuwanderung: Berufsanerkennung

Wir initiieren und begleiten ggf. die Berufsanerkennung inkl. der in Deutschland stattfindenden Anpassungsqualifizierungen.

6

Visum und Einreise nach Deutschland

Wir unterstützen Sie und Ihren neuen Mitarbeiter beim Visumprozess und bei der Einreise nach Deutschland.



Rechtliche Grundlagen

Das novellierte Fachkräfteeinwanderungsgesetz ist im November 2023 sukzessive in Kraft getreten. Mit dem Pilotprojekt möchten wir die Aufenthaltstitel einem Praxischeck für das Handwerk unterziehen. Wir konzentrieren uns dabei auf zwei zentrale rechtliche Wege der Einwanderung von Fach- und qualifizierten Arbeitskräften.

Weg 1 Zum einen erproben wir den Aufenthaltstitel zum Zweck der Anerkennung einer ausländischen Berufsqualifikation. Die Personen arbeiten ab dem Zeitpunkt ihrer Einreise bereits im Betrieb und absolvieren zeitgleich eine sogenannte Anpassungsqualifizierung (APQ). Die Dauer der APQ variiert je nach Vorkenntnissen und Berufsqualifikation. Nach erfolgreichem Abschluss der APQ setzen die Personen ihre Beschäftigung im Betrieb als Fachkräfte fort.

Weg 2 Zum anderen erproben wir den Aufenthaltstitel, der es Personen mit ausgeprägten berufspraktischen Erfahrungen erlaubt, einzureisen und unmittelbar als qualifizierte Arbeitskraft eingestellt zu werden. Hierbei handelt es sich um eine gänzlich neue Regelung.



Sie haben noch Fragen?

Pilotregionen und beteiligte Handwerksorganisationen

Kontaktieren Sie Ihre Handwerksorganisation





Future International Talents for German Climate Businesses

Bildnachweis: iStock Stand: März 2025

Durchgeführt von:







Gefördert durch:



Visuelle Gestaltung von:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages